



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2011/09739**
Datum: 14.04.2011
Bezug-Nummer.
HHStelle/Kostenstelle: 0100.7000
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Wissenschaft- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung	24.05.2011	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	21.06.2011	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	29.06.2011	öffentlich Entscheidung

Betreff: Jahresabschlusses 2010 der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) genehmigt folgende Beschlussfassung des städtischen Vertreters in der Gesellschafterversammlung der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH vom 05.05.2011:

1. Die Gesellschafter beschließen die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 mit einer Bilanzsumme von Euro 241.866,30 und einem Jahresüberschuss von Euro 815,85.
2. Die Gesellschafter beschließen, den Jahresüberschuss in Höhe von Euro 815,85 auf neue Rechnung vorzutragen. Der bestehende Gewinnvortrag von Euro 81.566,48 erhöht sich auf Euro 82.382,33.
3. Die Gesellschafter beschließen die Entlastung des Geschäftsführers (Herrn Stefan Voß) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis 31.12.2010.

Begründung:

Die Stadt Halle (Saale) ist seit 2009 durch den Verkauf von 5% Geschäftsanteilen an die MLU Halle-Wittenberg mit **55% Gesellschaftsanteilen** an der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH beteiligt. Weitere Gesellschafter sind der Förderverein Pro Halle e.V. (25%), der Förderverein Region Halle (Saale) e.V. (10%), die Citygemeinschaft Halle e.V. (5%) und die MLU Halle-Wittenberg (5%).

Der Beigeordnete, Herr Wolfram Neumann, hat als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung im Auftrag der Oberbürgermeisterin am 05.05.2011 zusammen mit den Vertretern der anderen Gesellschafter der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH bereits einen Gesellschafterbeschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2010, die Ergebnisverwendung und die Entlastung des im Jahr 2010 tätigen Geschäftsführers gefasst. Diese Beschlussfassung erfolgte seitens des städtischen Vertreters unter dem **Genehmigungsvorbehalt des Stadtrates**, da gemäß Stadtratsbeschluss vom 26.02.1997 (Nr. 97/I-28/A-256) vor Entscheidungen, welche die Feststellung des Jahresabschlusses, die Ergebnisverwendung und die Entlastung von Aufsichtsratsmitgliedern betreffen, eine entsprechende Ermächtigung des Stadtrates einzuholen ist. Folglich ist seitens des Stadtrates eine **Genehmigung der Zustimmung des städtischen Vertreters** in der Gesellschafterversammlung zum o.g. Beschluss notwendig.

Das Unternehmen hat im Geschäftsjahr 2010 einen **Jahresüberschuss in Höhe von 815,85 €** erzielt, der auf neue Rechnung vorgetragen werden soll. Der bestehende Gewinnvortrag von 81.566,48 € erhöht sich auf 82.382,33 €.

Gemäß der Regelungen der Beteiligungsrichtlinie der Stadt Halle (Saale) wurde der Beschlussvorlage als **Anlage** der **Jahresabschluss-Report** der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) beigelegt.

Der Wirtschaftsprüfer Marcus van den Broek der Firma Henschke und Partner GbR (Wirtschaftsprüfer – Steuerberater) hat den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010 unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichts der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH für das Geschäftsjahr 2010 geprüft und einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** erteilt.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach den Vorschriften des § 317 Handelsgesetzbuch (HGB) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes.

Die Prüfung des Wirtschaftsprüfers Marcus van den Broek **hat zu keinen Einwendungen geführt**. Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Gesellschafterversammlung der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH wurde von der Geschäftsführung regelmäßig und ausführlich über Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie über wesentliche Geschäftsvorfälle unterrichtet. Dadurch konnte sich die Gesellschafterversammlung von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugen.

Der Entlastung des Geschäftsführers für das Wirtschaftsjahr 2010 steht somit nichts im Wege. Die Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH besitzt keinen Aufsichtsrat.

Es wird daher um Beschlussfassung gebeten.

Anlage: Jahresabschluss-Report der BMA